

56-101 Vorlesung

Einführung in die Volkskunde/ Kulturanthropologie

Sabine Kienitz

Ba (Modul 1, Modul NF-1: 2 LP)

IfVk, ESA 1 (West), Hörsaal H

2-stündig, Mi 14-16 Uhr
Beginn: 21.10.2009

Im Laufe seiner Geschichte hat sich das Fach Volkskunde von einer vielfach konservativen, teils nationalistisch verengten "Bauern- und Volkstumskunde" hin zu einer alltagszentrierten Kulturwissenschaft entwickelt. Volkskunde/
Kulturanthropologie ist heute eine Disziplin, die ihre Aufgabe in der Beschreibung und Analyse von (alltags-)kulturellen Phänomenen in Gegenwart und Geschichte sieht und diese gesamtgesellschaftlich kontextualisiert.

Die Einführungsvorlesung vermittelt Grundlagenwissen über das Fach und seine Verortung im Kontext sozial- und kulturwissenschaftlich forschender Disziplinen. Neben einem Abriss der Wissenschaftsgeschichte des Faches gibt die Veranstaltung einen Überblick über methodische und kulturtheoretische Zugänge sowie einen Einblick in Schlüsselbegriffe, Fragestellungen und ausgewählte Forschungsfelder.

Zu der Veranstaltung gehört ein zweistündiges Tutorium. Für BA-Studierende ist die Teilnahme verpflichtend.

Erwartet werden die regelmäßige Teilnahme sowie die Vor- und Nachbereitung durch eigenständige Lektüre empfohlener Texte.

Literatur:

- Wolfgang Kaschuba: Einführung in die Europäische Ethnologie. 3. Aufl. München 2006.
- Bernd Jürgen Warneken: Die Ethnographie populärer Kulturen. Eine Einführung. Wien u.a. 2006.
- Rolf W. Brednich (Hg.): Grundriß der Volkskunde: Einführung in die Forschungsfelder der Europäischen Ethnologie. Berlin 2001.
- Silke Göttisch/Albrecht Lehmann (Hg.): Methoden der Volkskunde. Positionen, Quellen, Arbeitsweisen der Europäischen Ethnologie. 2. Aufl. Berlin 2005.